



Mit dem Motorrad durch die Provence

Wenn man an die Provence denkt, kommen einem sofort Wein, Käse, Kräuter und Lavendel in den Sinn. Sie hat jedoch wesentlich mehr zu bieten, was insbesondere uns Motorradfahrer begeistern kann. Wir haben uns eine Woche lang mit dem Motorrad auf den Weg gemacht, um das Terrain zu erkunden und Eindrücke zu gewinnen.

Die Provence gehört heute verwaltungstechnisch zur Region PACA (Provence-Alpes-Côte d'Azur) und liegt an der Mittelmeerküste im Südosten Frankreichs.

Ihre größten Städte sind Marseille, Nizza, Toulon, Aix-en-Provence (his-

torische Hauptstadt), Avignon, Arles, Orange und Carpentras.

Von Hamburg aus ging es zunächst zügig mit PKW und Motorradtrailer zum Weingut der Domaine des Cabasse,

SENA10U Bluetooth
Headsets für Schubert,
Shoei und Arai Helme
0761/59 2100 sena.de

mitten im Weinanbaugebiet Côtes du Rhône gelegen. Die Distanz beträgt in etwa 1500 km. Das Weingut diente nicht nur als Treffpunkt für unsere Reisegruppe, sondern gab uns auch die Gelegenheit etwas über den Weinanbau und seine Besonderheiten in

diesem Gebiet zu erfahren. Einige große Namen, wie Château Neuf du Pape, Gigondas, Bandol und Palette machten es berühmt. Die Böden, das Mittelmeerklima und die trockene Wirkung des Mistral sorgen für ideale Bedingungen für den Weinanbau. Eine ausgiebige Weinprobe durfte natürlich nicht ausbleiben.

Viele Weingüter in der Region sind auf Gäste eingestellt und bieten nicht nur Degustationen und Lehrstunden über das Thema Wein an, sondern auch Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten. Besonders Letztere machen nach einer Weinprobe wirklich Sinn. Mit der Domaine de Cabasse hatten wir es gut getroffen, denn nicht nur an den komfortablen Zimmern, sondern auch am Außenpool und der exzellenten Küche fanden wir durchaus Gefallen.

Wir durften unsere Fahrzeuge auf dem Gelände des Weingutes stehen lassen und machten uns am nächsten Tag gemeinsam mit den Motorrädern zu unserer knapp 1.400 km langen Rundreise auf den Weg.

Unsere erste Etappe führte uns auf den Gipfel des Mont Ventoux in 1911 Meter Höhe, wo wir eine Verabredung im Chalet Renard mit Monsieur Faure hatten. Er ist Präsident des Vereines, der jährlich das „Classic Ventoux“ Motorradrennen veranstaltet. An dem

Rennen nehmen in erster Linie historische Motorräder teil. Die Strecke auf den Mont Ventoux ist auch bei den Rennradfahrern sehr beliebt. Man sollte stets darauf gefasst sein, plötzlich ein Rudel von ihnen hinter der nächsten Kurve vor sich zu haben.

Weiter ging es nach Sault, auch Hauptstadt des Lavendels genannt. Der Lavendel blüht zwischen Juni und Juli und wird ab einer Höhe von 300 Metern angebaut. Die Blütezeit variiert von Jahr zu Jahr leicht, denn sie wird nicht nur von der Lage der Felder und dem Zustand der Böden bestimmt, sondern auch von klimatischen



Domaine de Cabasse mit Weinverkostung



Kork ist noch immer schwer zu ersetzen

Die dunkle Seite der Macht.

Leistung. Drehmoment... Agilität. Die MT-10 – darauf haben Sie gewartet. Sie ist die mit Abstand leistungsstärkste MT, die jemals gebaut wurde. Und für Sie ist es an der Zeit, sich auf die nächste Stufe der Dunkelheit zu wagen.



70567 Stuttgart • **Zweirad Walz OHG**

Steinbrunnenstraße 30-32 • T. 0711 - 16 16 00 • www.zweirad-walz.de

71083 Herrenberg • **Walz Motorsport GmbH**

Max-Eyth-Straße 1 • Telefon 07032 - 51 32 • www.walzmotorsport.de

79111 Freiburg • **Motorradzentrum Freiburg GmbH**

Gündlinger Straße 1 • T. 0761 - 45 25 30 • www.motorradzentrum-freiburg.com

79713 Bad Säckingen • **Tuning- und Servicecenter GmbH**

Schaffhauser Str. 40 • T. 07761 - 9 26 732 0 • www.tuningservicecenter.de

79761 Waldshut-Tiengen • **Waser**

Industriestraße 4 • T. 07741 - 6 80 30 • www.motorrad-waser.de

88213 Ravensburg • **MotoYama**

Zuppingerstraße 2 • T. 0751 - 5 57 910 8 • www.motoyama.de

89542 Herbrechtingen • **Motorrad Öxler**

Im Saun 20 • T. 07324 - 98 97 30 • www.motorrad-oexler.de

www.yamaha-motor.de

YAMAHA
Revs Your Heart

Schwankungen und noch einigen anderen Faktoren. So blühen auch nicht alle Felder gleichzeitig. Der Lavendel wird in erster Linie für Parfum und parfümierte Produkte genutzt, wie Seife und kosmetische Artikel. Auch für die Imker und ihre Bienen ist der Lavendel ein Segen. Aromatischer Lavendel-Honig wird in jedem Dorf am Straßenrand angeboten.

Wo Lavendel blüht, tummeln sich immer zahlreiche Touristen herum, um sich in mitten der Blütenpracht fotografieren zu lassen. Da waren auch wir keine Ausnahme.

Unsere Fahrt führte weiter über Roussillon, eines der schönsten Dörfer Frankreichs, gelegen in der Ockerlandschaft. Ocker wird unterirdisch in



Die Protagonisten der Reise

FABIAN SPIEGLER
BREMSENCENTER
STAHLFLEX BREMS- UND HYDRAULIKLEITUNGEN
DIREKT VOM HERSTELLER

ANSCHLÜSSE AUS ALU - ODER EDELSTAHL

AUCH GUMMI - ODER KUNSTSTOFFUMMANTELT

79211 Denzlingen
Markgrafenstraße 125/7
T. 07666 - 9 12 15 50
www.fabian-spiegler.de



Minen abgebaut. Es dient nicht nur als Farbstoff für Kleidung und Textilien, sondern wird auch als Füllstoff bei der Gummiverarbeitung verwendet. Auch in dem einen oder anderen Motorradreifen dürfte Ocker zu finden sein. Wir haben die inzwischen stillgelegten Ockermienen von Bruoux in Gargas besucht. Über 40 km lang erstrecken sich ihre Gänge und Galerien durch den Berg. Bevor sie 2009 still-

gelegt und als touristische Attraktion umgerüstet wurden, hatte man über viele Jahre hinweg ihr spezielles Klima für die Zucht von Speisepilzen genutzt. Besonders heiter geht es zu Halloween in der Mine zu. Dann werden die Besucher als Orks, Hobbits und Zwerge verkleidet durch die spärlich beleuchteten Gänge geschickt, um ein wenig „Herr der Ringe“ spielen zu dürfen. Das ist für alle Beteiligten ein mörderischer Spaß.

Wir beendeten die erste Etappe in Fontaine-de-Vaucluse, wo man einen Spaziergang zum größten Quelltopf Europas machen kann. Das Wasser strömt dort direkt aus dem Fels. Das Vaucluse-Gebirge ist unter anderem bekannt für seine Trüffel.

Am nächsten Tag fuhren wir nach Marseille, flächenmäßig größer als Paris und mit über 850.000 Einwohnern die größte Stadt der Provence. Einen wunderschönen Blick über die Stadt, den Hafen und die vorgelagerten Inseln hat man von der Basilika Notre-Dame de la Garde aus. Auch das Innere der Basilika ist sehr sehenswert. Da wir zur Zeit der EM dort waren, pilgerten zahlreiche Touristen und Fußball-Fans zur Basilika, um dort für ihre Teams himmlischen Beistand zu erbitten. Man kann mit dem Motorrad direkt bis vor die Basilika fahren und es auch ohne Pro-

bleme dort abstellen. Die Steigungen sind jedoch extrem. Man sollte immer in Bewegung bleiben und überlegen, wo man ggf. quer zum Stehen kommen könnte, damit das Anfahren danach auch gelingt.

Unser eigentliches Ziel in Marseille war jedoch das „Musée de la Moto“, einem Motorrad-Museum, das die Geschichte des Motorrads von 1885 bis heute anhand der privaten Fahrzeugsammlung der Familie Nougier widerspiegelt. Wieviele französische Motorradmarken es früher gab, war mir bis dahin gar nicht bekannt. Absolut sehenswert. Die dritte Etappe führte uns wieder hinaus aus dem Verkehrschaos des Molochs, zurück in die Berge über die Route de Gineste, über Gémenos, hi-

www.steiner-biketours.com

Italien Österreich Schweiz RSGA Kroatien

Geführte Motorrad-Reisen, Wochenend-Touren, ...



nauf auf den Col de l'Espigoullier. Wir wurden mit fantastischen Ausblicken belohnt. Die Serpentinaen hinauf zum Gipfel sind der Traum eines jeden Motorradfahrers, aber auch anscheinend jeden Rennradfahrers. Auch wenn man sich gegenseitig des Öfteren im Wege ist, ist das Verhältnis zwischen beiden trotzdem sportlich-locker und entspannt.

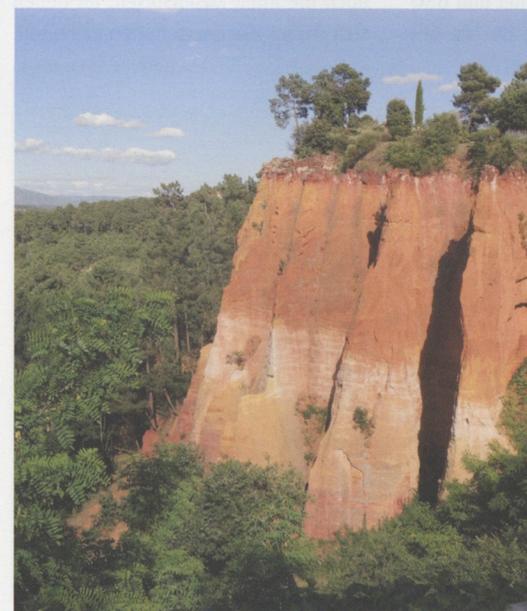
Weiter ging es nach Tourtour, das als eines der schönsten Dörfer Frankreichs gilt.

Ein kleiner Käse-Imbiss erwartete uns auf einer Ziegenfarm mit angeschlossener Käserei in Châteaudouble. Eine leckere Mahlzeit muss nicht immer aufwendig sein. Da sich der Himmel langsam bezog, fuhren wir zügig weiter über die Corniche Sublime bis zu den Schluchten des

GERMAS®
Alles andere ist Einheitsgrau!

Verdon. Als es stark zu regnen begann und auch die Beleuchtung nichts mehr für Fotos hergab, suchten wir recht zügig unser Hotel in La Palud-sur-Verdon auf. Im Hotel & Spa des Gorges du Verdon fanden wir alles, was man sich nach einem anstrengenden Ritt nur wünschen kann. Es ist genau das Richtige, wenn man sich mal etwas Besonderes gönnen möchte. Ein günstigeres Biker Hotel gibt es ebenfalls im Ort. Kaum eingeeckelt regnete es wie aus vollen Kübeln. Regen und Gewitter können in den Bergen ein beeindruckendes Erlebnis sein, zumindest, wenn man im Trockenen sitzt. Der Widerhall des Donners von den steilen Bergwänden klingt laut und bedrohlich. Wassermassen stürzen sich dem Gefälle folgend die Straße hinab und bilden kleine Wellen an der Oberfläche. Ich konnte es kaum glauben, als man mir sagte, dass wir morgen wieder strahlenden Sonnenschein erwarten dürften. Die extremen Wetterumschwünge in den Bergen sind für uns Hanseaten geradezu unglaublich.

Tatsächlich strahlte am nächsten Morgen die Sonne und wir konnten die noch am Vortag unmöglichen Fotos in den Gorges du Verdon nachholen. Voilà!



MASH®
MOTORCYCLES

75334 Straubenhardt - Peuker & Streeb

Bachstr. 3 - T. 07082-20461 - www.peuker-streeb.de

77716 Haslach-Schnelllingen - Ilona's Motorrad Laden

Schnellinger Str. 67-69 - T. 0176-44580873, www.ilonas-motorrad-laden.de

77731 Legelshurst - Rapp GmbH

Bolzhurststr. 6 - T. 07852-7037 - www.rapp-kfz.de

77933 Lahr - Zweirad Knoderer Kollmer GmbH

Breisgaustr. 23 - T. 07821-9548740, www.zweirad-knoderer.de

79115 Freiburg - Stork Auto + Zweirad

Schönauer Straße 2 - T. 0761-46263, www.stork-freiburg.de

79244 Müntertal - Pfefferle

Wasen 24 - T. 07636-286, www.motorrad-pfefferle.de

Über St. André-les-Alpes und Colmar schlängelten wir uns aus dem Tal der Ubaye die enge Pass-Straße auf den Col d'Allos hinauf. Ein lebensmüdes Murmeltier sprang mir direkt vor mein Vorderrad. Zum Glück ist nichts passiert. Hier liegt auch im Juni noch Schnee und wie auf Knopfdruck begann es von einer Minute auf die andere zu grieseln. So beeilten wir uns mit dem



Ab in die Ockermine - aber nur mit Helm



Ab Mitte/Ende Juni bis Anfang August verwandelt der Lavendel die Landschaft in einen blauen Blütenteppich



Am Mt. Ventoux werden Motorradfahrer auch mal von echten Bikern überholt



Ein Traum diese Serpentinauf den Col de Espigoullier

Es gibt 5 verschiedene Möglichkeiten eine private kostenlose Kleinanzeige aufzugeben ...

... per WhatsApp / SMS



0157 34417646

... per E-Mail



info@bmm-magazin.de

... per Telefon/AB



07633 9387933

... per Fax



07633 9391954

... per Brief



bmm • 79219 Staufen
Innere Neumatten 13

Gipfel-Foto auf 2250 Metern Höhe und rollten den Berg auf der anderen Seite wieder hinunter bis nach Barcelonnette, einer hübschen und gepflegten Stadt, wo wir eine Mittagspause einlegten. Weiter ging es vorbei am Lac de Serre-Poncon, Europas größtem Stausee, der sich in strahlendem Saphierblau über 29 km² erstreckt. Die Idee den oberen Lauf des Flusses Durance zu stauen, entstand bereits zwischen 1843 - 1856, nachdem katastrophale Überschwemmungen am Unterlauf des Flusses die Stadt Avignon arg in Mitleidenschaft zogen. Erst von 1955 - 1961 konnte das gigantische Projekt realisiert werden. Dazu wurde ein 124 m hoher und 630 m langer Damm errichtet, der an sei-



Lac de Serre-Poncon - Europas größter Stausee

ner Basis 123 m dick ist. 14 Millionen m² Material wurden in ihm verbaut. 1500 Einwohner mussten wegen der Flutung seines Beckens umgesiedelt werden, das bis zu 120 m Tiefe erreicht. Auch eine Bahnstrecke und zwei Nationalstraßen wurden für das Vorhaben verlegt. Dafür ist die Stadt Avignon nun vor Überflutungen geschützt. Der Stausee bietet ein riesiges Reservoir an Trinkwasser und dient außerdem zur landwirtschaftlichen Bewässerung des Umlandes. Auch zur Energiegewinnung wird seine Wasserkraft genutzt. Da der Lac de Serre-Poncon wunderschön ist,

Mit Sicherheit gut angezogen:
GERMAS®

hat der See der Region zusätzlich eine lukrative touristische Einnahmequelle beschert.

Unser Tag endete in Gap, wo wir am nächsten Morgen die Domaine de Charance besuchten. Das Erholungsgebiet ist von Wanderwegen und Lehrpfaden durchzogen, die dem Besucher einheimische Tiere und Pflanzen näherbringen sollen. Das alte Schloss dient der Öffentlichkeit als Kulturzentrum. Sein Garten beherbergt heute noch die alten Rosensorten, an denen sich früher die Herrschaften erfreuten,

bevor sie die Domaine de Charance dem Volk zurückgaben.

Von Gap aus schloss sich langsam der Kreis unserer Rundreise. Wir machten noch ein Picknick in Rosans, einer urigen Kleinstadt, die mit ihren engen Gassen eine sehr reizvolle Foto-Kulisse bietet, die



In Rosans schloss sich der Kreis unserer Rundreise



76229 Karlsruhe **BikeStore GmbH**
Eisenbahnstraße 42 | Telefon 0721 - 7 90 77 10
www.bikestore-ka.de

78083 Dauchingen **Hollister's Motor Cycles**
Schwenninger Str. 27 | Telefon 07720 - 50 05
www.hollisters.de

78333 Stockach **Auer Biker Village**
Messkircher Str. 125a | Telefon 07771 - 91 43 40
www.biker-village.de

wir uns nicht entgehen lassen wollten. Wie immer war die Zeit viel zu kurz und wir wären gerne noch etwas länger geblieben. Zum Trost haben wir uns einige Kisten erstklassigen Rotwein aus der Domaine de Cabasse mitgenommen, deren Flaschen uns daheim noch

manchen Abend mit einem Lächeln im Gesicht an diese schöne Reise zurückdenken lassen werden.

penta-media.de
Fotos: Jörg van Senden, Daniel Riesen, Peter Aansorgh, Toni Sacher

Das Programm und die Termine unter
www.FahrenErleben.de



Für
Motorrad- und
Autofahrer.
Alle Trainings auch als
Geschenkgutschein
erhältlich!

Deutschlands modernstes Fahrtrainings-, Incentive- und Eventzentrum
Unterschiedliche Trainingsprogramme, Fahrsicherheit, Fahrtechnik, Fahrspaß
Spezielle Motorrad- und Autostrecken, Handlingkurs, plötzlich auftretende Hindernisse

78256 Steißlingen am Bodensee © 07738 - 9376985
www.FahrenErleben.de f FahrenErleben